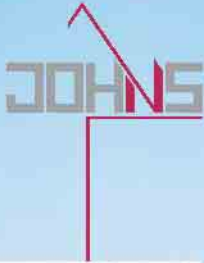


Bundestagswahl 2025



23. Februar



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.



**Metallbau
Altwicker**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Nümbrechter Veranstaltungen

14.02.2025 (20 Uhr) **AUSVERKAUFT: „Ehepaare kommen in den Himmel - in der Hölle waren sie schon!“** - Kabarett mit dem Stephan Bauer

Stephan Bauers neues Programm ist ein Lichtblick. Die aberwitzige Rettung vor falschen Genderidealen, überzogenen Glücksvorstellungen und Orientierungsverlust, den die Moderne heute mit im Gepäck hat.

Einlass: ab 19:30 Uhr

Eintritt:

Kat. A: 25 €, Abendkasse: 26 €

Kat. B: 23 €, Abendkasse: 24 €

Eintrittskarten bei der Touristinfo Nümbrecht unter

Tel.: 02293- 302302 oder unter

www.bergisch-live.de

Veranstalter:

Nümbrechter Kur GmbH

Veranstaltungsort:

Parkhotel / Kursaal

14.02.2024 (18 Uhr) **Nachts im Museum - Abendessen bei Kerzenschein**

Taschenlampenführungen für Familien mit Kindern ab 5 Jahren

Weitere Informationen unter www.schloss-homburg.de

Veranstalter: Museum und Forum Schloss Homburg

Veranstaltungsort: Museum und Forum Schloss Homburg

14.02.2025 (14 Uhr) **Wanderung: die gemütliche Kurzstrecke**

Erst auf einfachen Wegen wandern, danach gesellig einkehren. Ob alt, ob jung, geeignet für jeden, dem die Wanderstrecke von 4 - 5 km weit genug ist.

Einfache Wege, ca. 4-5 km

Schlusseinkehr: möglich

Ansprechpartner:

Rosemarie Romboy

Tel. 02293/7400 oder

0151/59119186

Veranstalter:

SGV Abteilung Homburger Land

Treffpunkt: 14 Uhr Wiehl, Parkplatz Vorderbereich Eissporthalle

15.02.2025 (14 Uhr) **Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt**

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen.

Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig. Tel.: 02293-302302

Veranstalter:

Nümbrechter Bürger Bus e.V.

16.02.2025 (13 Uhr) **Wanderung Kreuzheide** - ein Ort der bewegt Einfache, fast ebene Wanderstrecke mit großartigem Weitblick. Streckenlänge ca. 8km

Ansprechpartner: Stefica Schäfer Tel. 02262/92919

Veranstalter: SGV Abteilung Homburger Land

Treffpunkt: 13 Uhr Wiehl, Parkplatz Rewe

16.02. bis 16.03.2025 Kunstausstellung im Haus der Kunst

NO TIME TO WIN Malerei,

Installation

Eröffnung: 16.02.2025, 15 Uhr,

Öffnungszeiten:

donnerstags 16-18 Uhr

samstags und sonntags: 14-17 Uhr

Veranstalter:

Kunstverein Nümbrecht e. V.

Veranstaltungsort:

Haus der Kunst

21.02.2024 (18 Uhr) **Nachts im**

Museum - Abendessen bei Kerzenschein

Taschenlampenführungen für Familien mit Kindern ab 5 Jahren

Weitere Informationen unter

www.schloss-homburg.de

Veranstalter: Museum und Forum Schloss Homburg

Veranstaltungsort: Museum und Forum Schloss Homburg

22.02.2025 (14 Uhr) **Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt**

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen.

Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig. Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

23.02.2025 (15 Uhr) **Kurkonzert**

mit der Big Band Eckenhausen

Eintritt frei. Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH

Veranstaltungsort: Parkhotel

(Kursaal)

28.02.2025 (15 - 17 Uhr) **Karneval und roter Teppich**

Pippi Langstrumpf, Clown, Cowboy, Prinzessin oder als was ihr euch sonst verkleiden möchtet; jeder darf über den roten Teppich laufen und sein Kostüm präsentieren. Wir basteln zusammen einen Fotorahmen und machen ein Erinnerungsfoto. Außerdem fahren

wir mit Prinzessin Vivi und ihrer Kutsche und im Anschluss spielen wir noch einige Spiele zusammen. Kosten: 25,-€/Kind (Berliner und Getränke inkl.)

Weitere Informationen:

www.pferdehof-mildsiefen.de, aj@pferdehof-mildsiefen.de oder Tel.: 0179 - 6034671

Veranstalter:

Pferdehof Mildsiefen

Veranstaltungsort: Pferdehof Mildsiefen, Andrea Jonas, Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht

01.03.2025 (14 Uhr) **Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt**

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig. Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

02.03.2025 (13 Uhr) **Unge-schminkt bei Nümbrecht, Teil 2** -

die Alternative am Karnevalsonntag. Winterwanderung mit jeweils ca. 80 Höhenmetern im An- und Abstieg.

Streckenlänge ca. 5-7km

Ansprechpartner: Wolfgang Kaiser, Tel. 02293/7672

Veranstalter: SGV Abteilung Homburger Land

Treffpunkt: 13 Uhr Wiehl, Rewe Parkplatz

Osterwerkkunstmarkt in Nümbrecht am 22. und 23. März

Ausgesuchtes Kunsthandwerk und Kunstgewerbe präsentieren sich in Nümbrecht

Am **22. und 23. März** findet wieder der **Oster- Werkkunstmarkt** in der **Nümbrechter GWN-Arena** (Gouvieuxstraße, 51588 Nümbrecht) statt. Der Markt ist an beiden Tagen **jeweils von 11**

bis 18 Uhr für Besucherinnen und Besucher bei freiem Eintritt geöffnet.

Mit rund 45 Ausstellerinnen und Ausstellern gehören die Werkkunstmärkte in Nümbrecht mit zu

den bekanntesten nicht nur in der hiesigen Region, sondern sind seit vielen Jahren beliebter Treffpunkt für alle, die Kunst- und Handwerk schätzen und lieben.

In diesem Frühling reisen die Aus-

stellerinnen und Aussteller wieder aus ganz Deutschland an und präsentieren den Besucherinnen und Besuchern ihre Kunstwerke. Einige Ausstellerinnen und Aussteller lassen sich sogar bei der Anfertigung

ihrer Arbeiten über die Schulter schauen. Und geboten wird Einiges, das uns in frühlingshafte Stimmung versetzt: Handgefertigte Dekorationen für Tisch und Türen, die den Frühling in die gute Stube und auf die Terrasse locken. Dem Repertoire sind keine Grenzen gesetzt: Malerei in Öl, Keramik, Schmuck, Häkelfiletarbeiten, Teddys, Puppen, Grußkarten, Tischdecken, Patchwork, Filzkunst, Makramee und noch vieles mehr. Hier kann jede/jeder etwas Passendes für die frühlingshafte Dekoration finden.

Das Team der Dorfgemeinschaft Wirtenbach sorgt für das leibliche Wohl. Sie erreichen den Oster-Werkkunstmarkt auch bequem und umweltfreundlich mit dem Fahrdienst-Angebot der OVAG - dem Monti. Monti ist für Sie in der Gemeinde Nümbrecht im Stadtgebiet Wiehl und in Marienheide unterwegs. Weitere Informationen und eine Haltestellenübersicht erhalten Sie unter www.ovag-monti.de Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Veranstalter:
Nümbrechter Kur GmbH



Nümbrechter Kur GmbH



Oster Werk Kunstmarkt

Ausgesuchtes Kunsthandwerk und Kunstgewerbe präsentieren sich in Nümbrecht: Eintritt kostenlos!



22.+ 23. März 2025
Öffnungszeiten 11 - 18 Uhr
GWN Arena · Gouvieuxstraße · 51588 Nümbrecht

Veranstaltungshighlights 2025:



18.01.25	Neujahrs Revue á la Gatsby Kabarettshow mit den Glühwürmchen
14.02.25	„Ehepaare kommen in den Himmel - in der Hölle waren sie schon“ Kabarett mit Stephan Bauer
22.+23.03.25	Osterwerkkunstmarkt in der GWN Arena
02.04.25	Pettersson zeltet Kindertheater im Parkhotel Nümbrecht
30.04.25	Maibaumsetzen am „Helmut“
Ende April - Anfang Mai	Mittelalterlicher Markt auf dem Gelände von Schloss Homburg
09.05.25	„Der will nur spielen“ Kabarett mit H.G. Butzko im Parkhotel Nümbrecht
11.+12.07.25	Lichterfest im Kurpark mit Open Air Konzert am Freitag
31.08.25	Autofreier Sonntag zwischen Nümbrecht und Waldbröl
07.09.25	Bergischer Landschaftstag auf Schloss Homburg
im September	Nümbrechter Kartoffeltage mit Erpelsfest*
20.09.25	„KI: Künstliche Idioten!“ Kabarett mit Philip Weber im Parkhotel Nümbrecht
15.+16.11.25	Herbst-Winter-Werkkunstmarkt in der GWN-Arena
29.11.25	„Weitermachen“ Kabarett mit Christoph Sieber im Parkhotel Nümbrecht
November/- Dezember	Kindertheater
Dezember	Nümbrechter Budenzauber

Eine Übersicht mit allen Nümbrechter
Veranstaltungen finden Sie auf
www.nuembrecht-erleben.de

Touristinfo · Hauptstr. 16 (Rathaus) · 51588 Nümbrecht
touristinfo@nuembrecht.de · Tel. 02293-302302

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen der Senioren-Insel Nümbrecht

Initiative Nümbrechter Senioren gegen Einsamkeit für Lebensfreude

Kaffeestunde für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nümbrecht in der Cafeteria vom Ernst-Christoffel-Haus.

Wann: Jeden ersten Dienstag im Monat von 15 bis 16.30 Uhr

Wir wünschen einen angenehmen Nachmittag.

Ansprechpartnerin: Karin Jehnes
Tel. 02293 / 80122

Veranstalter:

Senioren-INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort:

Ernst - Christoffel - Haus,

Nümbrecht,

Höhenstraße 4-8

Die Veranstaltung ist öffentlich, es wird kein Eintritt erhoben.

Stricken / Häkeln.

Wir stricken, häkeln und klönen miteinander.

Gute Unterhaltung und viel Erfolg wünscht die Senioren INSEL.
Wann: Jeden ersten Mittwoch im Monat, von 14 bis 16 Uhr

Ansprechpartnerin: Maria Mispelkamp
Tel. 02293 / 908240

Veranstalter: Senioren-INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Senioren - Büro (hintern Rathaus), Nümbrecht, Hauptstraße 16

Spielesachmittag für Seniorinnen und Senioren in der VHS Akademie.

Unsere Steffi und unser Jürgen freuen sich, Sie begrüßen zu dürfen. Es werden unterschiedliche Spiele, je nach Interessenslage der Teilnehmer, angeboten. Zum Beispiel: Mensch ärgere dich

nicht, Kartenspiele, Romme Cup u.v.m.

Tanzen in der „Tanzbar“ Parkhotel Nümbrecht.

Ob Tango, Walzer, Discofox, für Jeden ist etwas dabei.

Wann: Jeden dritten Donnerstag im Monat

Achtung: Der Termin wird auf den 27. Februar (Weiberfastnacht) von 15 bis 17 Uhr verlegt.

Wie jedes Jahr, so auch in 2025, wollen wir Weiberfastnacht feiern. Wer möchte, kann mit Narrenkappe oder kostümiert kommen und mitfeiern.

Wichtig: Telefonische Anmeldung erforderlich.

Ansprechpartner Heinz-Jürgen Naujoks
Tel. 02293 / 2219

Veranstalter:

Senioren-INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht, Parkstraße 3.

Die Veranstaltung ist öffentlich, es wird kein Eintritt erhoben.

Kegeln im Parkhotel Nümbrecht.

Wann: Jeden letzten Dienstag im Monat, 25. Februar, von 16 bis 18 Uhr

Viel Spaß und „Gut Holz“

Ansprechpartner Wendel Mispelkamp
02293 / 908240

Veranstalter:

Senioren-INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht, Parkstraße 3

Kosten: Kegelbahnbenutzung zzgl. Verzeehr.

Die Nümbrechter Senioren-INSEL freut sich über Ihren Besuch.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung bei den Ansprechpartnern.

Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Nümbrecht

Kneipp-Verein Nümbrecht e. V. Regelmäßige Veranstaltungen

Ansprechpartner:

Ulrike Rosenbleck

Anschrift: Hillenbach 8,

51588 Nümbrecht

Internet: www.kneippverein-nuembrecht.de

Telefon: 02293/815738

E-Mail:

kneipp-nuembrecht@t-online.de

Bewegungsschule für Ältere

jeden Montag, 15 bis 16 Uhr, VHS Akademie

Ansprechpartner Christel Blum,
Tel. 02293/2942

Fit im Kopf, Power für die grauen Zellen

jeden 2. Dienstag i. M.,

10 bis 11.15 Uhr,

Volks- und Raiffeisenbank

Ansprechpartner Gerda Kohlmann,
Tel. 02293/7389

Kegeln: Gut Holz!

Auf alle Neune??

jeden 3. Dienstag i. M.,

15 bis 17 Uhr, Parkhotel

Ansprechpartner Heinz Pistorius,
Tel. 02293/9378810

Singen in fröhlicher Runde

jeden 4. Dienstag i. M. 14.30 bis 16 Uhr, Cafeteria Engelsstift

Ansprechpartner Erika Thaden,
Tel. 02293/9099860

Klönen bei Kaffee und Kuchen

letzter Freitag i. M., 15 bis 17 Uhr,

Cafe Parkhotel

Ansprechpartner Ulrike Rosenbleck,
Tel.: 02293/815738

Wanderungen mit Anwendungen nach Kneipp,

jeden 2. Dienstag i. M.

ab 3 Personen

Wanderungen mit Entspannungsübungen

jeden 2. Samstag i. M.

ab 3 Personen

Informationen und Anmeldungen:

Nanja Schriever-Sommer,

Tel. 02293/901950

„Vergiss - mein - nicht“

Vortrag von Frau Silke Hardt Ramadani

Alzheimer Gesellschaft im Bergischen Land e. V.

Thema: Demenz

Am 28. März, Parkhotel Nümbrecht, Saal Schloss Homburg um

16.00 Uhr.

Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung: Tel. 02293/815738

Veranstalter:

Kneippverein Nümbrecht e. V.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg

FON 02241 260-134
02241 260-144

E-MAIL s.demond@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media

Bürgerservice an den Karnevalstagen

Wir sind für Sie da!

Auch in den Karnevalswochen bleibt die Verwaltung für Sie geöffnet. Bürgerbüro und Verwaltung erreichen Sie am

- 27.02.2025 (Weiberfastnacht) von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- 28.02.2025 von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- 03.03.2025 (Rosenmontag) von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ab dem 04.03.2025 sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder zu erreichen:

Öffnungszeiten:
Mo - Do 08:30 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Fr 08:30 - 12:00 Uhr

Bürgerbüro/Touristinfo:
Mo - Do 08:00 - 18:00 Uhr
Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Sitzungstermine

Planungsausschuss Dienstag, 18.02.2025, 17.15 Uhr im Ratssaal	Haupt- und Finanzausschuss Dienstag, 25.02.2025, 17.00 Uhr im Ratssaal
Bauausschuss Donnerstag, 20.02.2025, 17.15 Uhr im Ratssaal	Rat Mittwoch, 05.03.2025, 17.00 Uhr im Ratssaal

Streetwork Nümbrecht

Jörn Hägele
E-Mail: streetwork@nuembrecht.de
Handy: 0151 42576813

Programm Jugendzentrum Nümbrecht

Montag:
15 Uhr - 20 Uhr Offener Treff

Dienstag:
15 Uhr - 20 Uhr Offener Treff
16:15 Uhr - 18:30 Uhr Bogenschießen (jede gerade Kalenderwoche)
16:15 Uhr - 20 Uhr Klettern (jede ungerade Kalenderwoche)

Mittwoch:
15 Uhr - 16 Uhr Offener Treff
16 Uhr - 17:30 Uhr Kochen im Juze für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren.
Unkostenbeitrag: 0,50 €.
Anmeldung im Juze.
17:30 Uhr - 21 Uhr Offener Treff

Donnerstag:
15 Uhr - 20 Uhr Offener Treff

Freitag:
14 Uhr - 18 Uhr Offener Treff
18 Uhr - 20 Uhr Juze +16 (jede ungerade Kalenderwoche) für alle ab 16 Jahren mit alters-



entsprechendem Angebot.
20 Uhr - 23 Uhr Nachtsport
20 Uhr - 21 Uhr für Kids ab 12 Jahren und
21 Uhr - 23 Uhr ab 16 Jahren in der alten Sporthalle am Schulzentrum Nümbrecht
Samstag und Sonntag: Programm nach Vereinbarung oder Ankündigung im Juze. Ausführliche Infos zu unseren vielseitigen Freizeitangeboten erhalten Sie im Jugendzentrum Nümbrecht und unter www.jugendzentrum-nuembrecht.de.

Öffnungszeiten des Rathauses

Öffnungszeiten:
Mo – Do 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro:
Mo – Do 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sozialamt: *Mittwochs geschlossen*
SGB XII
Mo, Di, Do, Fr. 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Asyl:
Mo, Di, Do, Fr. 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Wohngeld:
Mo, Di, Do, Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Touristinfo:
Mo – Do 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Zusätzlich öffnet die **Touristinfo** in den Monaten **April bis Oktober** auch an den Wochenenden:
Samstag 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Sonntag 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Notfallrufnummern außerhalb der Öffnungszeiten

Ordnungsamt	02261 65028 über die Leitstelle des OBK
Notfall Strom	02293 9113-44
Notfall Gas	02293 9113-77
Notfall Wasser	02293 9113-22
Störung Breitband	02293 9113-66
Störung Wärme	02293 9113-33

Für alle Seiten ein Gewinn - ein Erfahrungsbericht

2015 - eine große Flüchtlingswelle erreicht Deutschland. Der Asylkreis unserer Gemeinde sucht händeringend nach Unterkünften für die Migranten und startet einen Aufruf bei der Bevölkerung. Zu diesem Zeitpunkt steht in unserem Haus eine Wohnung leer. Wir überlegen: Sollen wir uns melden? Oder besser doch nicht? Man weiß ja nicht, was das für Leute sind, Fremde aus einer fremden Kultur... Die Diskussion in der Familie gibt den Ausschlag. Es wird klar, dass die erwünschte Integration nicht in der Asylunterkunft beginnen kann, sondern dass adäquater Wohnraum im Umfeld der Gemeinde eine wichtige Voraussetzung dafür ist. Und auch die Historie unseres Hauses, das bereits vor 80 Jahren -damals noch das Haus mei-

nes Großvaters- zwei Familien aus den Ostgebieten als Zufluchtsort diente, helfen bei der Entscheidung. Wir melden uns beim Asylkreis und keine zwei Stunden später erreicht uns der Anruf: Ein „dringender Fall“, eine 5-köpfige Familie aus Syrien sucht dringend eine Wohnung. Wir vereinbaren kurzfristig einen Termin zum Kennenlernen, es ist kurz vor Weihnachten. Wenig später sitzt Mahmoud A. mit seiner Frau Hasna und den drei Kindern an unserem Küchentisch - verängstigt, verunsichert, hoffnungsvoll. Die Verständigung ist noch schwierig und die Asylbegleiterin erzählt uns die Geschichte der Familie: Nach dem Einschlag einer Bombe im Nachbarsgarten und dem Verschwinden seines Bruders in Assads

Gefängnissen beschließt Mahmoud A., sein Heimatland zu verlassen. Die Familie gibt alles auf, das kleine Transportunternehmen, die Kirschplantage, das Haus, den bescheidenen Wohlstand, die Verwandten und Freunde, alles lassen sie zurück. Mahmoud macht sich auf der gefährlichen und abenteuerlichen Balkanroute auf den Weg nach Westeuropa, der Rest der Familie bleibt im Libanon zurück. Mahmoud erreicht Deutschland, beantragt Asyl und als endlich im Dezember der Asylantrag genehmigt ist, holt er seine Familie nach. Sie wohnen zu fünft in einem Zimmer in einer Notunterkunft, ohne eigenes Bad und eigene Küche - wirklich ein „dringender Fall“! Wir entscheiden spontan, unsere Wohnung an diese Familie zu vermieten, und dann geht alles ganz schnell. Mietvertrag, Wohngeld beim Job Center beantragt, Einzug. Zu Beginn ist alles fremd für die neuen Mieter, die Verständigung ist mühsam, aber irgendwie klappt es doch und wir verstehen uns. Und wir helfen uns gegenseitig: Wir sind behilflich bei behördlichen Angelegenheiten und Papierkram, geben Hilfestellung beim Verstehen der deutschen Gepflogenheiten und beim Deutschlernen. Im Gegenzug helfen uns die Männer der Familie bei schweren Arbeiten rund um Haus und Garten, die Frauen verwöhnen uns mit selbstgekochten syrischen Spezialitäten. Mein Mann beginnt, mit Hasna Arabisch zu lernen und erfährt dabei, wie schwierig es ist, als Erwachsener eine neue Sprache

und eine neue Schrift zu erlernen. Mittlerweile sind neun Jahre vergangen. Die Miete ist jeden Monat pünktlich eingegangen. Mahmoud A. arbeitet in Festanstellung im hiesigen Krankenhaus, die beiden älteren Kinder haben eine Ausbildung abgeschlossen, der jüngste Sohn bereitet sich auf sein Abitur vor. Alle haben mittlerweile die deutsche Staatsbürgerschaft und sprechen hervorragend Deutsch. Wir haben eine vertrauensvolle und freundschaftliche Hausgemeinschaft, wir halten Schwätzchen in der Waschküche, Grillen zusammen im Garten und helfen uns gegenseitig. Wir schätzen sehr die große Hilfsbereitschaft der syrischen Familie, sei es bei schweren Arbeiten, beim Sprudelkästen schleppen, beim Schneeschippen oder beim Kümmern um Haus und Garten, wenn wir verreist sind. Durch die vielen Gespräche haben mein Mann und ich auch viel Interessantes über Syrien und den Islam erfahren, und vor allem die jungen Leute interessieren sich sehr, wie damals Deutschland nach dem Krieg wiederaufgebaut wurde und wieder erblüht ist. Dies wollen sie sich als Vorbild nehmen für den Wiederaufbau ihrer geliebten Heimat. Durch die aktuellen politischen Entwicklungen ist dies nun hoffentlich nicht mehr in allzu weiter Ferne. Im Rückblick war die Aufnahme der syrischen Familie eine klassische Win-Win Situation, von der alle Beteiligten nur profitiert haben und auch heute noch profitieren. Also trauen Sie sich!

Öffnungszeiten Familienbad:



Montag:	Geschlossen
Dienstag:	06:30 - 10:00 Uhr 15:00 - 16:00 Uhr Damenbad 16:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch:	15:00 - 16:00 Uhr Eltern/Kind-Schwimmen 16:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag:	06:30 - 10:00 Uhr
Freitag:	15:00 - 18:00 Uhr Spielenachmittag
Samstag:	8:00 - 15:00 Uhr
Sonntag:	8:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 02293 913065
E-Mail: schwimmbad-element@nuembrecht.de

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde ermöglicht Ihnen eine Gesprächszeit mit dem Bürgermeister ohne vorherige Anmeldung. Diese finden wie folgt statt:
Montag, 24.02.2025, 17.00 - 18.00 Uhr
Montag, 24.03.2025, 17.00 - 18.00 Uhr
Die Termine sind auch auf der Homepage der Gemeinde Nümbrecht zu finden. (www.nuembrecht.de).

Der nächste Termin ist am **Montag, 24.02.2025 im Rathaus (Büro des Bürgermeisters)** Selbstverständlich stehe ich Ihnen davon unabhängig nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 02293/302-101 - Sekretariat) jederzeit gerne zur Verfügung.
Ich lade Sie herzlich ein.
Ihr
Hilko Redenius
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über das Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe der Daten im Zusammenhang mit Wahlen, Ehe- und Altersjubiläen, an Adressbuchverlage, an das Bundesamt für Wehrpflicht sowie an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten im Zusammenhang mit Wahlen

Gemäß § 50 Absatz 5 BMG besteht das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen

und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Gemäß § 50 Absatz 5 BMG besteht das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 2 BMG zu widersprechen.

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Meldegesetz über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläum sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Gemäß § 50 Absatz 5 BMG besteht das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 3 BMG an Adressbuchverlage widersprechen zu können.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

1. Familienname
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der

Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Gemäß § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG besteht das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes widersprechen zu können. Dies gilt nur bei der Anmeldung von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG besteht das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Absatz 2 BMG widersprechen zu können. Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Absatz 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familienname,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften,
6. Auskunftssperren nach § 51 BMG sowie
7. Sterbedatum.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widersprüche gegen die Weitergabe von Daten können schriftlich beim Bürgermeister der Gemeinde Nümbrecht, Bürgerbüro, Postfach 1120, 51581 Nümbrecht, eingereicht werden.

Nümbrecht, den 05.02.2025

Gemeinde Nümbrecht

Der Bürgermeister

Hilko Redenius



**Bücherei für
Nümbrecht e.V.**

... lesen und mehr!

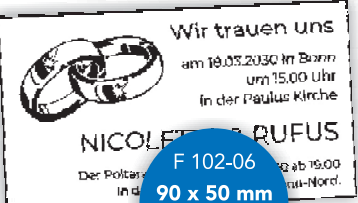
Öffnungszeiten

Montag	11:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	12:00 - 18:00 Uhr

www.buecherei-fuer-nuembrecht.de
Mateh-Yehuda-Straße 5
51588 Nümbrecht
Eingang Parkplatz Schulzentrum

Familien

ANZEIGENSHOP



Wir trauen uns
am 10.03.2030 im Bann
um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLE & RUFUS
Der Polterabend am 09.03.2030 ab 19:00 Uhr in der Paulus Kirche - Nord.
F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*



HALLO Welt
Wir freuen uns riesig über die Geburt unserer Zwillinge
Henry & Alina
GEBURT 12.1.2025
43 x 90 mm
ab 52,00*



PARASACON
Für die wohlwunder, Bewaise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres guten Schwiegervaters und Großvaters
Michael Musterfeld
scheiden wir unseren Dank aus.
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*



WOHNUNG!
Moderne Maisonette-Wohnung
3 Zk, 125 qm, 2-Parteienhaus, Full-
Bodenbelag, großer Balkon, Full-
küche, kompletter Wellnessbereich, zur
Beschreibung...
Kontakt: ...
Tel. 02...
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Bürgerbus aktuell

Mobilität mit Herz

Informationen finden Sie hier <http://www.buergerbus-nuembrecht.de>, oder rufen Sie uns an. Tel.-Nr. finden Sie auf den Fahrplänen der BürgerBus-Haltestellen.

Doppelte Freude bei der Lichtbrücke Nümbrecht

Tombola und Ausstellung erfolgreich verlaufen

Die Lichtbrücke Nümbrecht hatte zu Jahresbeginn gleich zweifachen Grund zur Freude:

Zum einen beteiligten sich an der alljährlich stattfindenden Advents-Tombola wieder zahlreiche Teilnehmer (89). 69 hiervon durften sich über einen Gutschein oder sogar mehrere freuen. Gewinnerin des Hauptpreises, eine Fahrt mit dem GWN-Heißluftballon, war Frau Diane Rasche aus Kempen am Niederrhein. Der Gesamtbetrag aus Einzahlungen und Spenden betrug **3.528 Euro**. Das reicht zur Anschaffung von 47 Wasserfiltern, die umgerechnet fast 1.200 ärmsten Menschen in Bangladesch zu arsenfreiem Trinkwasser verhelfen. Zum anderen brachte die Ausstellung von Erika Pfitzner im Haus der Kunst mit dem Verkauf ihrer wunderbaren Aquarell- und Acryl-

gemälde zugunsten der Lichtbrücke einen unerwarteten Geldsegen: Exakt **2.314 Euro** waren das Ergebnis aus der Veräußerung der Bilder und Spenden - was weitere 30 Wasserfilter ermöglicht, die wiederum 750 Menschen vor einer Arsenvergiftung schützen. Das Ergebnis dieser beiden Aktionen bedeutet für fast 2.000 der schätzungsweise 77 Millionen Betroffenen, dass sie zukünftig ohne Sorge vor Krankheit und Tod durch arsenhaltiges Trinkwasser leben können. Die Lichtbrücke Nümbrecht bedankt sich ganz herzlich bei den Teilnehmern an der Tombola und bei denen, die ein Bild Erika Pfitzners erworben haben. Sie haben zu diesem großen Erfolg beigetragen, das uns und viele Familien in Bangladesch glücklich macht!



Große Freude herrscht hier über die Wasserfilter.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Kunstverein Nümbrecht zeigt Sabine Fernkorn

Erste Ausstellung in diesem Jahr

Zu seiner ersten Ausstellung in diesem Jahr lädt der Kunstverein ins Haus der Kunst ein: Vom 16. Februar bis 16. März werden unter dem Titel NO TIME TO WIN - II Arbeiten der Bonner Malerin Sabine Fernkorn präsentiert. Seit mehr als zwei Jahrzehnten positioniert sich die Künstlerin, die ihr Studium an der Kunstakademie Münster als Meisterschülerin abschloss, erfolgreich mit einer non-figurativen Farbmalerei, Collagen und Zeichnungen jenseits von Moden und Trends. Für die Ausstellung mit dem Titel NO TIME TO WIN - II hat Fernkorn aktuelle mittel- bis großformatige Arbeiten auf Leinwand aus der Serie der sogenannten „Lichtspurenbilder“ zusammengestellt. Diese Arbeiten sind das Ergebnis eines langsamen, gelegentlich sogar mehrjährigen Malprozesses,

bei dem stark verdünnte Acrylfarbe in zahlreichen Schichten und mit variierender Dynamik aufgetragen wird. Die stillen Bilder mit ihrer häufig gebrochenen Farbigkeit und subtilen Licht-Wirkungen lassen den Vergleich mit Naturphänomenen zu, indem sie zum Gegenüber für den nichts suchenden, entspannten, selbstvergessenen Blick werden. Weiterhin wird eine Auswahl von Arbeiten auf Papier aus der Serie „Horizont-Zeichnungen“ zu sehen sein, die für die Dauer der Ausstellung zu rabattierten Preisen erworben werden können. Erstmalig präsentiert Sabine Fernkorn im Haus der Kunst auch einige ihrer zu Entschleunigung einladenden Videoclips sowie eine Raum-Installation, die den BesucherInnen überraschende Einblicke in Produktionsbedingungen



Haus der Kunst. Foto: Kunstverein Nümbrecht

und Entstehungsprozesse ihrer Bilder gewährt. Die Vernissage findet statt am Sonntag, 16. Februar, um 15 Uhr im Haus der Kunst. Zur Ausstellung spricht Oliver Fromm, Hamm. Am Sonntag, 16. März, um 15 Uhr

führt im Rahmen einer Finissage die Künstlerin persönlich durch die Ausstellung. Öffnungszeiten sind donnerstags 16 bis 18 Uhr, samstags und sonntags 14 bis 17 Uhr. www.kunstverein-nuembrecht.de

Anzeige

Wie ist Deine Meinung?

Die Rubrik von Bürgermeisterkandidat Markus Schauf



Als allererstes möchte ich, dass wir uns ehrlich machen. Neben allem, was gut gelaufen ist in den letzten Jahren, merken wir auch, dass wir heute vor Herausforderungen stehen, die in der Gemeinde mit gewohnten Verwaltungsabläufen nicht zu bewältigen sind. Nennen möchte ich in diesem Zusammenhang die Transformation zur Klimaneutralität, den demographischen Wandel und die Teuerung in allen Lebensbereichen. Unter dem Radar haben wir so viele Schulden angehäuft, dass wir an

der Spitze der höchstverschuldeten Gemeinden in Deutschland sind und ohne Förderungen z.B. keinen Schulcampus, keine neue Feuerwehr und kein Glasfaser Internet hätten realisieren können. Gestaltungsspielräume haben sich stark verengt. Der aktuelle Haushalt konnte nur mit Steuererhöhungen genehmigt werden. Der Haushaltsentwurf für 2026 sieht eine Grunderhöhung von über 200% vor. Wir zahlen, je nach Zinslage, 2-4 Mio. Euro im Jahr für Kassenkredite, bei über 100 Mio. Schulden. Obwohl wir Teilschulden schon gestreckt haben, also „ausgelagert“. Das Geld für Zinszahlungen fehlt uns und wären an anderen Stellen nötig. Wie bekommen wir also eine finanzielle Entlastung der Bürgerinnen und Bürger hin? Können wir es in den nächsten Jahren schaffen, Schuldenfrei zu werden? Hierzu habe ich Vorstellungen, die wir diskutieren müssen. Habt Ihr Ideen, Gedanken, wie wir diese Heraus-

forderungen meistern können? Die neuen und sich ständig verändernden Vorgaben und Gesetze aus Brüssel, Berlin und Düsseldorf machen eine zukünftige Planung immer schwieriger. Deswegen ist es wichtig, die Herausforderungen in unserer Gemeinde, von Anfang an mit allen Bürgern anzugehen. In der Vergangenheit wurden wir zu oft vor vollendete Tatsachen gestellt, die wir zähneknirschend hingenommen haben. Das muss nicht sein. Der größte Schatz in Nümbrecht sind wir, die Bürger mit unseren Ideen und Energie. Mit Lust auf Erfolg und gemeinsamen Zielen, können wir die Herausforderungen mit der höchstmöglichen Akzeptanz meistern. Dafür braucht es einen Bürgermeister und keinen Verwaltungsmeister. Ehrlicher Umgang miteinander und keine Entscheidungen über die Köpfe der betroffenen Bürger hinweg, sollte gelebte Kultur in Nümbrecht sein. Zu oft habe ich gesehen, dass die Vorschläge

der Bürger oder Ratsmitglieder nicht ernst genommen wurden. Wir sollten nichts mehr unter dem Radar laufen lassen. Sondern wichtige Themen ehrlich und transparent kommunizieren und von Anfang an gemeinsam anpacken. Vielleicht ist dieser Weg steiniger. Aber haben wir eine Alternative? Ist ein weiter so wünschenswert? Ich denke nicht und werbe für eine Kultur des Miteinanders. In anderen Gemeinden profitieren Bürger direkt von Gemeinschaftsprojekten. Mit guten Ideen und einer gemeinsamen Umsetzung möchte ich auch, dass jeder Bürger in Nümbrecht Nutznießer von gemeinsamen Projekten wird. Wie ist Eure Meinung zu den bevorstehenden Herausforderungen und eine Kultur des Miteinanders in Nümbrecht? Sprecht mich gerne an oder schreibt mir. www.bm-markus.de und bm-markus@web.de

Valentinstag mal größer gedacht

Eine-Welt-Laden möchte das gute Miteinander fördern

Aktuell dominieren vielfach Egoismus, Ab- und Ausgrenzung bis hin zu offener Verachtung die gesellschaftliche Diskussion. Dazu kommt das vermeintliche Recht des Stärkeren, der die Regeln bestimmen und sich rücksichtslos gegen die Schwächeren durchset-

zen will. „Ich zuerst“ und alles andere ist egal, das ist scheinbar das neue Motto der Zeit. Zu diesem Zweck wird oft auch unterschieden zwischen „uns“ (also den Guten) und „den Anderen“ (also den Nichtsnutzigen). Dabei leben wir alle auf einer Welt

und wir alle sind auf ein gutes Miteinander angewiesen. Keiner kann ohne den Anderen gut leben. Das ist in der großen Weltpolitik so und gilt genauso im Kleineren bis hinunter in unsere Familien und persönliche Beziehungen. Am 14. Februar ist Valentinstag und eigentlich ist dies ein symbolischer Tag für die romantische Beziehung zwischen zwei Personen, die sich mögen. Wie wäre es, wenn wir diesen Tag der Liebe über die Romantik hinaus einmal größer denken würden? Wenn es uns also ein Anliegen wäre, ganz grundsätzlich ein gutes liebendes Miteinander zu haben - in der Art, wie wir übereinander sprechen und wie wir miteinander umgehen? Vielleicht würde ein solcher Valentinstag uns allen mal guttun, uns in unserer kleinen Welt ebenso wie den Akteuren der großen Politik. An die Akteure der großen Politik

kommen wir nicht ran, aber für uns hier in Nümbrecht hätten wir diverse Kleinigkeiten, mit denen wir symbolisch ein solches Gemeinschaftsdenken zum Ausdruck bringen können. Das könnte beispielsweise durch eine kleine Rose aus Filz geschehen, ein kleines Herz aus Speckstein oder ein symbolisches Freundschafts-Teelicht, das zum Ausdruck bringt: Ja, wir alle gehören zusammen! Wenn Sie Interesse an einem guten Miteinander aller haben und dafür ein kleines symbolisches Zeichen suchen, dann schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Sie finden uns auf der Rückseite des Rathauses. Unsere Öffnungszeiten sind dienstags bis freitags von 9.30 bis 12.30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr. Bei trockenem Wetter sind wir auch mittwochs mit einem Stand auf dem Wochenmarkt.

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2 Tel.: 02262/70 11 86
51674 Wiehl-Weiershagen Fax: 02262/70 11 87



Symbol für Miteinander und Zusammenhalt: Teelicht aus Speckstein

KOSTENLOS PARKEN

KURZE WEGE

STRESSFREI EINKAUFEN

Nümbrechter Aktionsgemeinschaft



Pascal Reinhardt

Am 23. Feb beide Stimmen für die SPD



Karneval im Oberbergischen Kreis

15. Februar - 18.30 Uhr - Karnevalsparty im Haus Biesenbach,
Lindlar

21. Februar - 17 Uhr - Frauenkarneval Hohkeppeler Hof,
Lindlar

21. Februar- 19.33 Uhr - 12. Karnevalsparty Belmicke,
Belmicker St. Anna-Heim, Bergneustadt

22. Februar - 11.11 Uhr - Karneval in Gummersbach
im Bergischen Hof

22. Februar- 14 Uhr - Kinderkarneval - Sitzung 1,
Aula Bielstein

22. Februar- 14.11 Uhr - Kinderkarneval des Bürgervereins Linde,
Linder Treff, Lindlar-Linde

22. Februar- 14 Uhr - Karnevalsfeier für Senioren und Alleinstehende,
Kulturzentrum Lindlar, Kaffee und Kuchen mit karnevalistischem Unterhaltungsprogramm

22. Februar - 16 Uhr - Familiensitzung Scheelbachhalle Frielingsdorf,
KG „Rot-Weiss“ Fenke 1964 e. V.

23. Februar - 14 Uhr - Kinderkarneval-Sitzung 2,
Aula Bielstein, Beginn



23. Februar - 14.11 Uhr - Karnevalszug Waldbröl

23. Februar - 9.30 Uhr - Karnevalsmesse,
Katholische Kirche Denklingen

23. Februar - 13 Uhr - Kinderkarneval DöStiBu,
Ründeroth

23. Februar - 13 Uhr - Kindersitzung,
Kulturzentrum Lindlar

25. Februar - 15 Uhr - Seniorenkarneval des Bürgervereins Linde,
Linder Treff, Lindlar-Linde

27. Februar - 11.11 Uhr - Rathauserstürmung Engelskirchen,
Engelsplatz 4, anschließend Party im Festzelt auf dem Festplatz ab 18 Uhr

27. Februar - 11.11 Uhr - Rathausstürmung Wiehl,
Rathaus Wiehl, Bahnhofstr.1

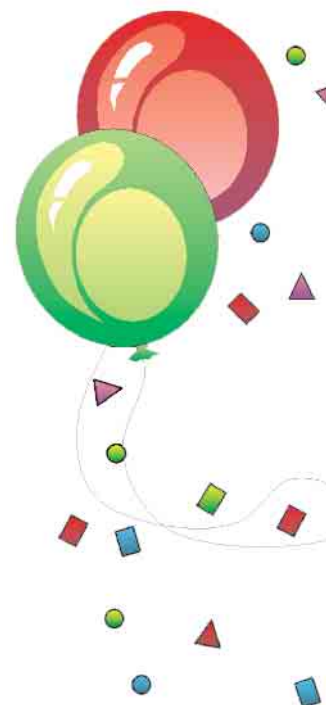
27. Februar - Party im Festzelt
am Osttor der Firma Dörrenberg, Ründeroth

27. Februar - 18 Uhr - ALAAF-Party,
Denklinger Festzelt;
VVK bei Getränke Felbinger und Pustebume

27. Februar - 18 Uhr - Weiberfastnacht
in Halle 32, Gummersbach, kein VVK

28. Februar - 15 Uhr - Kindersitzung,
Denklinger Festzelt, kein VVK

28. Februar - 18.30 Uhr - Denklingen Raderdoll,
Denklinger Festzelt; VVK bei Getränke Felbinger und Pustebume



JECKE TERMINE IM OBERBERGISCHEN

1. März - 15.45 Uhr - Prunksitzung KG Närrische Oberberger
im Festzelt auf dem Festplatz Aggertal-Gymnasium
1. März - 19 Uhr - Dorfkarneval des Bürgervereins Linde,
Linder Treff, Lindlar-Linde
1. März - 19 Uhr - Die große Karneval-Ü-30- Party,
Halle 32, Gummersbach, kein VVK
1. März - 16 Uhr - Prunksitzung „Wir für Waldbröl“,
Nutscheidhalle
1. März - 20 Uhr - „Karnevalsparty op dr Höh“,
TuS Kemperhöhe Turnhalle, Marienheide
2. März - 17.11 Uhr - Karnevalssitzung Funkengarde Belmicke,
Bergneustadt
2. März - 11.11 Uhr - Karnevalsfrühschoppen auf dem Falken-
hof, Bürgerhaus Lindlar
2. März - 10.30 Uhr - Kostümmesse,
Pfarrkirche St. Peter und Paul Engelskirchen
2. März - 14 Uhr - Kinderkarnevalszug Engelskirchen,
2. März- 14.11 Uhr - Karnevalszug Ründeroth,
anschließend Karnevalsparty im Festzelt am Osttor der Firma
Dörrenberg
2. März- 14 Uhr - Karnevalszug Lindlar
2. März - 14.11 Uhr - Karnevalszug durch Denklingen,
anschließend Zugparty im Festzelt ab 16 Uhr
2. März - 15 Uhr - Kindersitzung „Wir für Waldbröl“,
Nutscheidhalle
2. März - 18.30 Uhr - Karnevals-Disco im Festzelt
auf dem Festplatz Aggertal-Gymnasium ab 18.30 Uhr
2. März - 11.11 Uhr - Rosenmontagszug Frielingsdorf
3. März - 13 Uhr - Rosenmontagszug Engelskirchen,
3. März - 14.11 Uhr - Rosenmontagszug Bielstein
3. März - 13.11 Uhr - Karnevalszugs Morsbach
3. März - 15.11 Uhr - Kindersitzung Belmicke,
St. Anna-Heim, Bergneustadt
3. März - 15.30 Uhr - After-Zug-Party
im Festzelt auf dem Festplatz Aggertal Gymnasium Engelkirchen
4. März - 14 Uhr - Karnevalszug Dattenfeld
4. März - 21 Uhr - Nubbelverbrennung,
Aula Bielstein, Weierhofweg 22
5. März - ab 11.11 Uhr - Karnevalistischer Ausklang,
in allen Engelskirchener Gaststätten.

Alle Angaben ohne Gewähr und ohne Garantie auf Vollständigkeit.



Psychologische
Praxis Reichshof

Burkhard Birkner

Diplom-Psychologe

Schalenbacher Weg 2
51580 Reichshof

02296 - 9009743
info@birkner-praxis.de
www.birkner-praxis.de

Praxisneueröffnung

VdK Sozialberatung
Ortsverband Nümbrecht

Der **VdK Ortsverband Nümbrecht** bietet Sozialberatung in den Räumen des Pflegedienstes Edith Walter, Hauptstraße 17 in 51588 Nümbrecht am 19. März an.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Herrn Frank Wemmer unter der Rufnummer 0151/10220300.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weiterer Terminhinweis:
Am 12. März findet eine gemeinsame Veranstaltung des VdK Ortsverbandes Nümbrecht mit der Kreispolizeibehörde des Oberbergischen Kreises statt. Thema: **„Wie Sie sich vor Dieben und Betrügern besser schützen können“** im Dorfhaus Berkenroth, Berkenrother Str.12 in 51588 Nümbrecht um 17.30 Uhr.

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

ST01
90 x 100 mm
ab 114,84*

ST04
90 x 120 mm
ab 137,61*

WE ARE HIRING...

Mustermann / Musterfrau

90 x 120 mm

ab 137,61*

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media

RAUTENBERG
MEDIA

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Evangelische
Kirchengemeinde
Marienberghausen

Termine:
Sonntag, 16. Februar
10 Uhr - Gottesdienst mit Pfrin. Kirsti Greier, Abendmahl (Gemeindehaus)
10 Uhr - Kindergottesdienst (Gemeindehaus)
11 Uhr - Kirchencafé (Gemeindehaus)
Montag, 17. Februar
15 Uhr - Spielekreis (Gemeindehaus)
19.30 Uhr - Kirchenchor „conTAKT“ (Gemeindehaus)
Dienstag, 18. Februar
9.30 Uhr - Krabbelgruppe ab 3 Monate (Gemeindehaus)
16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)
18 Uhr - Jugendtreff ab Konfialter (Pfarrscheune)
19.30 Uhr - Gesprächskreis mit Prof. Dr. Georg Plasger zum Thema „Ich glaube an den Heiligen Geist...“ (Gemeindehaus)
Mittwoch, 19. Februar
15 Uhr - Frauenkreis
15 Uhr und 17 Uhr - Jungschar ab 5 Jahre (Pfarrscheune)
Donnerstag, 20. Februar
14.30 Uhr - Eltern-Kind-Café für Kinder, die zur Tagespflege oder in den Kindergarten gehen (Gemeindehaus)
16 Uhr - Waldgruppe für Kinder im Grundschulalter (Beginn an der Pfarrscheune)
20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)
Freitag, 21. Februar
16 Uhr - Offener Treff ab der 5. Klasse (Pfarrscheune)

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr - Gottesdienst mit Prädikant Klaus Dripke und dem Posaunenchor (Gemeindehaus)
17.30 Uhr - Sporttreff in der Sporthalle Kreuzheide. Jeder kann kommen, auch ohne Anmeldung. Unter dem Thema „Spaß an Sport und Spielen ohne Leistungsdruck“ bieten wir allen Interessierten an, sich in lockerer Atmosphäre sowohl mit bekannten Sportarten als auch mit neuen Herausforderungen fit zu halten.
Montag, 24. Februar
-heute **keine** Probe des Kirchenchores!-
Dienstag, 25. Februar
9.30 Uhr - Krabbelgruppe ab 3 Monate (Gemeindehaus)
16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)
18 Uhr - Jugendtreff ab Konfialter (Pfarrscheune)
18 Uhr - Gesprächskreis für Frauen „Frauen-Leben-Glauben“ (Gemeindehaus)
Mittwoch, 26. Februar
15 und 17 Uhr - Jungschar ab 5 Jahre (Pfarrscheune)
Donnerstag, 27. Februar
14.30 Uhr - Eltern-Kind-Café für Kinder, die zur Tagespflege oder in den Kindergarten gehen (Gemeindehaus)
16 Uhr - Waldgruppe für Grundschulalter (Beginn an der Pfarrscheune)
20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)
Freitag, 28. Februar
16 Uhr - Offener Treff ab der 5. Klasse (Pfarrscheune)

Einzelnachhilfe zu Hause für alle Klassen, Schulformen und Fächer, z.B. Deutsch, Mathe, Engl., Französisch, Latein, REWE/BWL (auch Azubis), Physik, Chemie usw., im gesamten Oberbergischen Kreis.

Telefon: 02261 / 288803
team-meyer@abacus-nachhilfe.de
www.abacus-nachhilfe.de

14

Nümbrecht aktuell | 47. Jahrgang | Nr. 3 | Freitag, 14. Februar 2025 | Kw 7 | nuembrechtaktuell.de/e-paper

Ev. Kirchengemeinde Nümbrecht

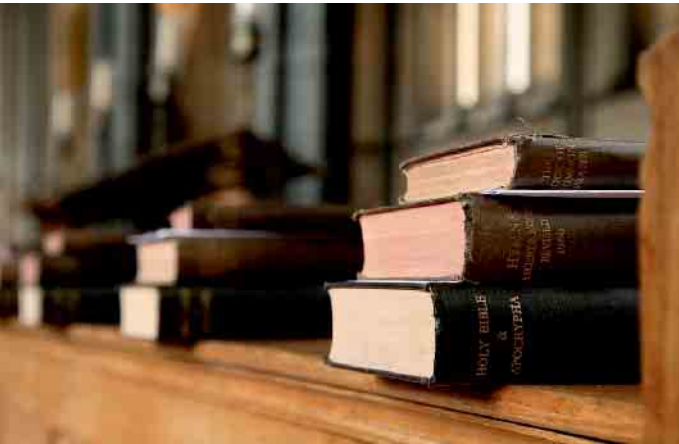
Termine

Prüft alles und behaltet das Gute (1. Thessalonicher 5,21)/(Die Jahreslosung 2025)
Nümbrecht
Blaues Kreuz Begegnungsgruppe
Nümbrecht Mitte
Dienstag 19.30 Uhr
Frauenabendkreis
Dienstag 19 Uhr / 18. Februar
Frauengesprächstreff
Mittwoch 9.30 Uhr / 19. Februar
Gemeindebibelstunde / Vitamine für die Seele
Mittwoch 20 Uhr
Männergebetskreis
Donnerstag 10 Uhr
Seniorentreff
Mittwoch 15 Uhr / 19. Februar
Berkenroth
Mütterkreis
Donnerstag 15 Uhr / 27. Februar
Bierenbachtal
Frauenkreis
Donnerstag 15 Uhr / 20. Februar
Gebetskreis
Freitag 19 Uhr / 14. Februar
Drinsahl
Frauenverein
Donnerstag 15 Uhr / 13. Februar
Engelsstift
Jakob-Engels-Str. 4:
Mittwoch / 10 Uhr, 26. Februar, Andacht
Leo-Baer-Str. 1:
Mittwoch / 11 Uhr, 26. Februar, Andacht
Harscheid
Abend der Stille
Freitag 18 Uhr
Besuchsdienst
Donnerstag 9.30 Uhr / 13. Februar
Kreis junger Frauen
(Alter ca. 25 bis 40 Jahre)
Mittwoch 19.30 Uhr / 19. Februar
Malzhagen

Bibelstunde
Donnerstag 19.30 Uhr / 13. Februar
Gottesdienste:
Neben den Gottesdiensten vor Ort können Sie auch den Gottesdienst live im Internet miterleben. Gehen Sie dafür über die Internet-Seite der Kirchengemeinde:
ev-kirche-nuembrecht.de
Nümbrecht 10.15 Uhr
16. Februar Scheuermann / A.i.G.
23. Februar Ebener
2. März Köhler / FG
Winterborn 10.15 Uhr
16. Februar Ebener
23. Februar Köhler / A.n.G.
2. März Ebener
Bierenbachtal 9 Uhr
23. Februar Köhler
Harscheid 10.15 Uhr
16. Februar Köhler / A.i.G.
23. Februar Scheuermann
2. März Scheuermann
Berkenroth 9 Uhr
23. Februar Scheuermann
Hier erreichen Sie uns:
Kirchenamt, Alte Poststr. 2,
Tel. 02293 - 6772 Fax 2980,
www.ev-kirche-nuembrecht.de
Öffn. Montag, Mittwoch, Donnerstag 9 bis 12 Uhr; in Ferien Freitag geschl.
Pfr. M. Ebener, Vors., Auf der Hege 8, Winterb., Tel. 3771,
michael.ebener@ekir.de
Pfr. Matthias Köhler, Spreitzer Weg 26, Tel. 815340,
matthias.koehler.1@ekir.de
Pfr. Dr. Andreas Scheuermann, Jakob-Engels-Str. 10,
Tel. 0151/14 98 05 47,
andreas.scheuermann@ekir.de
Jugendreferent Jürgen Wubs, Büro 2340,
j.wubs@ev-kirche-nuembrecht.de
Anne Petermann,

Frauen / Seelsorge, Büro 7165,
anne.petermann@ekir.de
Schülercafé Alte Schmiede,
Tel. 938 687,
Gabriel Jäger (01 57 / 76 04 00 38,
E-Mail: gabriel.jaeger@ekir.de)
Seels. Beratung: Ria Vierkötter
Tel. 903 120
Ev. Kindergarten Arche, Nümbrecht,
Wiesenstr. 16c; Leitung: Mirjam Kohlmann-Barf, Tel. 42 63
Ev. Kindergarten Regenbogen, Bierenbachtal, Wiehler Str. 52; Leitung: Sabine Mortsiefer-Meyer, Tel. 44 92
Diakoniestation Nümbrecht, Lina-Friedrichs-Str. 2, Tel. 90 37 01
Geschäftsführer: Dirk Lefherz,
Pflegedienstleitung:
Silke Gelhausen, E-Mail:

mail@diakonie-nuembrecht.de
Bl. Kreuz Nü.-Mitte, Nonnweiler
Küster Nümb. Jürgen Hein, Handy
0175-9177462
Beerd. Berkenr. G. Hecker,
Zum Dorfbrunn 1a, Tel. 3121
Beerd. Harsch. G. Hecker,
Zum Dorfbrunn 1a, Tel. 3121
Schuldnerberatung Diakon. Werk, 1x
monatl. In Nümbrecht,
Tel. 02291-808 716
Tel.-Seelsorge, Tel. 0800-1110111,
tägl. 0 bis 24 Uhr 0800-1110222
CHRIS Christl. Sorgentel. Kids + Teens
Montag-Samstag 13 bis 19 Uhr,
Tel. 0800-120 1020
Informationen zu den **Jugendgruppen** des **CVJM** finden Sie im Internet
unter: www.cvjm-nuembrecht.de



Prima Klima. Natur pur.

Online lesen: nuembrechtaktuell.dere-paper

NÜMBRECHT
AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Filialkirche St. Mariä Königin - Marienberghausen der kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt Marienfeld

Samstag, 15. Februar
keine Vorabendmesse
Sonntag, 16. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis
10 Uhr - Kinderkirche in der Pfarrkirche
11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche
14.30 Uhr - karnevalistischer Nachmittag für die Senioren im Dorfgemeinschaftshaus
Dienstag, 18. Februar
08.20 Uhr - Schulmesse in der Pfarrkirche
Mittwoch, 19. Februar
18.30 Uhr - Rosenkranz für die Kranken des Pfarrverbandes in der Pfarrkirche
19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche
Freitag, 21. Februar
18.30 Uhr - Stille Anbetung in der Pfarrkirche
19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit
Samstag, 22. Februar
keine Vorabendmesse
Sonntag, 23. Februar - 7. Sonntag im Jahreskreis
11 Uhr - Familienmesse in der Pfarrkirche
Dienstag, 25. Februar
08.20 Uhr - Schulgottesdienst in der Pfarrkirche
Mittwoch, 26. Februar
19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche
Freitag, 28. Februar
18.30 Uhr - Stille Anbetung in der Pfarrkirche
19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit
Samstag, 1. März
keine Vorabendmesse
Sonntag, 2. März - 8. Sonntag im Jahreskreis
11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche
Pfarrnachrichten Marienfeld
Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten jeden Freitag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche!
16. Februar | 10 Uhr | Kinderkirche | St. Mariä Himmelfahrt |

Marienfeld | Wortgottesdienst für Familien mit Kindern von 2 bis 8 Jahren. Jüngere und ältere Geschwisterkinder sind ebenfalls herzlich willkommen.
16. Februar | 14 Uhr | Marienfeld | karnevalistischer Nachmittag der kfd Marienfeld | Dorfver einshaus Marienfeld | Die kfd Marienfeld lädt alle Frauen und Senioren herzlich zum karnevalistischen Nachmittag ein. Zum Kaffeeklatsch mit Kuchen werden uns die Tanzgruppe Jeck Sensation, die Grashüpfer, die Teichboys und das Eichhof-Dreigestirn besuchen. Der Kostenbeitrag von 10 € pro Person wird während der Veranstaltung eingesammelt. Anmeldungen bitte bis zum 14. Februar bei Marion Deptner, 0172 9412917.
Sonntag, 16. Februar, 17 Uhr (Einlass 16.30 Uhr)
Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt, Dorfstraße 27, Eintritt frei. Sound'n'Spirit, der Gospelchor der Kirchengemeinde St. Margareta aus Neunkirchen, zu Gast beim Marienfelder Gospelchor God Spell.
Sie sind herzlich eingeladen zum Gospel im Doppelpack! Die Chöre verzaubern den späten Winternachmittag mit mitreißenden Klängen voller Leben und Zuversicht und besinnlichen Liedern, die aus tiefem Glauben vom Vertrauen auf die Liebe Gottes erzählen.
Zurücklehnen, lauschen, die Seele weiten, sich mitreißen lassen, klatschen und mitsingen - alles ist möglich. Tauchen Sie ein in die Welt der Gospelmusik.
19. Februar | 18.30 Uhr | Rosenkranz für alle Kranken des Pfarrverbandes | St. Mariä Himmelfahrt | Marienfeld | um 19 Uhr ist Hl. Messe.
Öffnungszeiten des Pfarrbüros Marienfeld:
Mittwoch von 15 bis 17 Uhr
Tel.: 02245/2112

Kath. Pfarrgemeinde Waldbröl und Filiale Nümbrecht

Kirchliche Mitteilungen vom 15. Februar bis 1. März

Samstag, 15. Februar
18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit;
Musik: Chor „New Spirit“
Sonntag, 16. Februar
9.30 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt
Hl. Messe
10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl ökumen. Sonntagsgebet
11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe im Pfarrheim mit Taufe von Erik Stein
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe
Montag, 17. Februar
9 Uhr - Kapelle Schnörringen
Hl. Messe
Dienstag, 18. Februar
17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht eucharistische Anbetung mit Rosenkranz
18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe
Mittwoch, 19. Februar
17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl eucharistische Anbetung
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe
Donnerstag, 20. Februar
9.15 Uhr - Kita St. Michael
Waldbröl Kita-Gottesdienst
10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe
Freitag, 21. Februar
10.30 Uhr - AWO-Haus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl ökumenisches Friedensgebet
Samstag, 22. Februar, Kathedra Petri
18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit
Sonntag, 23. Februar
9.30 Uhr - Maria im Frieden, Schönenbach
Hl. Messe
10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl ökumen. Sonntagsgebet
11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe

Montag, 24. Februar, Hl. Matthias Apostel, Fest
9 Uhr - Kapelle Schnörringen
Hl. Messe
Dienstag, 25. Februar
17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht eucharistische Anbetung mit Rosenkranz
18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe
Mittwoch, 26. Februar
17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl eucharistische Anbetung
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe
Donnerstag, 27. Februar
9.15 Uhr - Kita St. Michael

Waldbröl Kita-Gottesdienst
10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe
Freitag, 28. Februar
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl ökumenisches Friedensgebet
Samstag, 1. März
18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit
Pastoralbüro Waldbröl
Tel.-Nr.: 02291/92250;
E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de
Öffnungszeiten:
Montag 15 bis 17 Uhr, Dienstag 15 bis 18 Uhr sowie Dienstag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr



Aus der Arbeit der Parteien SPD

Gemeinsam Nümbrechts Zukunft gestalten

Als SPD Nümbrecht haben wir im Januar 2025 Bürgerinnen und Bürger nach ihrer Vision für die Gemeinde befragt. Die Resonanz auf unsere Social-Media-Umfrage zeigt deutlich: Die Menschen in Nümbrecht wollen ihre Heimat aktiv mitgestalten.

Im Fokus standen vier zentrale Zukunftsthemen: Die Schaffung attraktiver Angebote für die Jugend, clevere Wohnraumentwicklung, Klimaschutz sowie mehr Bürgerbeteiligung und Transparenz. „Diese vier Themen bewegen die Menschen in unserer Gemeinde!“,

betont der SPD-Ortsverein. „Wir nehmen die Anregungen ernst und werden sie in unsere politische Arbeit einbinden. Die Reaktionen auf das Thema Jugendangebote unterstreicht den Wunsch nach einer lebendigen Gemeinde für alle Generationen. Aber auch bezahlba-

rer Wohnraum und nachhaltige Entwicklung stehen hoch im Kurs. Wir werden diese Impulse aufgreifen und laden alle Bürger/-innen ein, sich weiterhin aktiv einzubringen. Gemeinsam gestalten wir Nümbrecht noch lebenswerter!“
Sandra Wendt

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Flüchtlinge in Nümbrecht

Viele Menschen in Nümbrecht fühlen sich den Grundwerten von Christentum und Humanismus verpflichtet und stehen den aus Kriegsgebieten Geflüchteten helfend zur Seite. Insbesondere die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe Nümbrecht leistet große Hilfe beim Gelingen der Integration. Dennoch gibt es Vorbehalte und Ängste, die Populisten nutzen, um gegen Schutzsuchende Stimmung zu machen. Argumente wie angebliche Kriminalität, Überlastung des Sozialsystems oder Kontrollverlust entbehren oft einer sachlichen Grundlage. Selbst eine sich „christlich“ nennende Partei fordert trotz fragwürdiger rechtlicher Grundlage die Verschärfung des Asylrechts, was viele Bürger und die Kirchen mit Entrüstung und Protesten quittierten. Fakten zeigen: Die Kriminalität ist

seit 2010 nicht gestiegen, 98,7% der anerkannten Schutzsuchenden werden nie straffällig. Dennoch rücken Medien Migrantenkriminalität stark in den Fokus, wodurch Ressentiments geschürt werden. Die rechtsextremen Straftaten (von Deutschen) erreichten in der Folge davon 2024 einen Höchststand. Die Zahl der Geflüchteten ist seit Jahren rückläufig. Wir bemühen uns im Rahmen des Rechts darum, diejenigen ohne Bleiberecht abzuschieben. Auch werden selbst wirtschaftlich wertvolle Fachkräfte oft abgeschoben. Viele Syrer werden in ihre Heimat zurückkehren, was zu weiteren Fachkräftengpässen führen könnte. Die meisten Flüchtlinge von 2015 sind erwerbstätig, zahlen Steuern und tragen zur Finanzierung der Sozialsysteme bei. Studien

zeigen, dass Migranten im Durchschnitt mehr einzahlen, als sie erhalten. Ihre hohe Beschäftigungsquote stabilisiert das Rentensystem, da sie dem demografischen Wandel entgegenwirken. Die jüngsten Ängste wurden durch die Morde in Aschaffenburg, Solingen und Magdeburg geschürt. Doch diese Verbrechen sind auf Behördenversagen zurückzuführen, nicht auf mangelnde Gesetze. Die CDU-Vorschläge hätten die Taten nicht verhindert. Bündnis 90/Die Grünen fordern deshalb konkrete Maßnahmen: besseren Datenaustausch zwischen Behörden, konsequentere und länderübergreifende Strafverfolgung, verstärkte Sicherheitsbehörden und mehr Unterstützung für Kommunen bei Integration und Betreuung. Auch Klimaschutz spielt eine Rolle, da Länder, die wenig zur Erder-



Bündnis90/Die Grünen Nümbrecht

wärmung beitragen, oft am stärksten unter den Folgen leiden, was Fluchtbewegungen verstärkt. Quellenangaben hierzu auf www.gruene-nuembrecht.de Wer Interesse am konstruktiven Gedankenaustausch zu kommunalpolitischen Themen hat, ist herzlich eingeladen zum Treffen des grünen Ortsverbandes an jedem 2. Mittwoch des Monats um 19 Uhr im Parkhotel Nümbrecht. Kontakt: ov-vorstand@gruene-nuembrecht.de
Marie Brück

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Opernfahrten der Theatergemeinde Bonn

Kommen Sie mit zu unseren ausgesuchten Fahrten in Opernhäuser Nordrhein-Westfalens

Die Vielfalt des Angebotes der Theatergemeinde Bonn zeigt sich nicht nur in den ca. 70 verschiedenen Abonnements, sondern auch in den kulturellen Extras, die den Kunden angeboten werden. Zu diesen Extras gehören ausgesuchte Fahrten in Opernhäuser Nordrhein-Westfalens - bequem per Reisebus! Im 1. Halbjahr werden folgende Veranstaltungen angeboten:

- „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy im Theater Krefeld
So., 16. März - Abfahrt 14 Uhr, Rückkunft ca. 19.15 Uhr
- „La Traviata“ von Giuseppe Verdi in der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf
So., 6. April - Abfahrt 17 Uhr, Rückkunft ca. 22.45 Uhr
- „Ernani“ von Giuseppe Verdi im Theater Aachen

So., 15. Juni - Abfahrt 16 Uhr, Rückkunft ca. 22.15 Uhr
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Theatergemeinde Bonn unter 0228-915030 (Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail (info@tg-bonn.de).
„La Traviata“ (Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf).
Foto: Hans Jörg Michel



„Jugend musiziert“ auf Schloss Homburg

Gemeinsames Konzert der Preisträgerinnen und Preisträger aus dem Oberbergischen Kreis und dem Rheinisch-Bergischen Kreis

Oberbergischer Kreis. Am Sonntag, 23. Februar, findet das traditionelle Konzert der Preisträgerinnen und Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ in der Neuen Orangerie auf Schloss Homburg statt. In diesem Jahr stehen erstmals Preisträgerinnen und Preisträger aus dem Oberbergischen Kreis und dem Rheinisch-Bergischen Kreis auf der Bühne und werden für ihr außergewöhnliches musikalisches Können geehrt. Dabei werden gleich zwei Konzerte mit ausgewählten Beiträgen geboten: Um 11 Uhr findet die Ehrung der 5- bis 12-Jährigen statt. Nach einer Pause werden die 13- bis 17-Jährigen in einem zweiten Konzert um 15 Uhr, ihr musikalisches Talent präsentieren. Moderiert werden beide Konzer-

te von Kerith Müller, die an der Städtischen Max-Bruch-Musikschule Bergisch Gladbach den Fachbereich Blechblasinstrumente leitet. Darüber hinaus leitet sie das „Max-Bruch-Blasorchester“, das „Junge Blasorchester Rhein-Berg“ und das Blechblasquintett der Musikschule Bergisch Gladbach.

Der Regionalausschuss und der JuMBO e. V. (mit Sitz in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule in Bergisch Gladbach) organisieren den Wettbewerb und die Preisträgerkonzerte.

Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei. Es stehen begrenzt Plätze zur Verfügung.

Der bundesweite Musikwettbewerb wird bereits seit 1964 durchgeführt. Weitere Informationen auf www.schloss-homburg.de.



In der Neuen Orangerie (l.) auf Schloss Homburg findet das Konzert der regionalen Preisträgerinnen und Preisträger von „Jugend musiziert“ statt. Foto: OBK

Ehrenamts-Akademie des Oberbergischen Kreises bietet neues Programm

„Kompetent und engagiert“ - Gebührenfreie Qualifizierungen für ehrenamtlich Aktive

Oberbergischer Kreis. Online und mit einer druckfrischen Broschüre präsentiert die Ehrenamts-Akademie des Oberbergischen Kreises ihr neues Programm für das 1. Halbjahr. Die gebührenfreien Kurse und Veranstaltungen qualifizieren ehrenamtlich aktive Menschen und bieten Informationen und Unterstützung:

Mit dem Schulungsangebot „Kein Laptop nötig“ (5. März) erfahren Ehrenamtliche beispielsweise, wie sie sich mit Kommunikations-Apps vernetzen können. Kurse wie „Stark im Ehrenamt“ (4. April) und „Charmant ‚Nein‘ sagen“ (24. Mai) geben Hilfen zu Stressbewältigung und Kommunikation. Darüber hinaus werden mehrere

Infoveranstaltungen zu Einsatzmöglichkeiten von KI, Fotografie, Instagram und digitalen Tools im Ehrenamt angeboten.

Diese und weitere Angebote erhalten Interessierte im Programm des 1. Halbjahres auf www.obk.de/ehrenamts-akademie.

Die Fachstelle für bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt

des Oberbergischen Kreises arbeitet dazu mit vier anerkannten Bildungsträgern zusammen: die Volkshochschule Oberberg, das Katholische Bildungswerk, die Katholische Familienbildungsstätte Haus der Familie und das Evangelische Erwachsenenbildungswerk/ Evangelischer Kirchenkreis An der Agger.

Bundestagswahl am Sonntag, 23. Februar

Oberbergischer Kreis. Der Oberbergische Kreis bietet am Abend der Bundestagswahl wieder Informationen rund um den Wahlausgang. Im Kreishaus (Moltkestraße 42 in 51643 Gummersbach) sowie über Telefon und Internet informiert die Kreisverwaltung am Sonntag, 23. Februar, umfassend über die Ergebnisse aus dem Wahlkreis 98 - Oberbergischer Kreis. Neben den Vertreterinnen und Vertretern der Politik sind inter-

essierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, sich vor Ort oder bequem von zu Hause aus, zu informieren. Ab 17.30 Uhr ist das Foyer des Kreishauses in Gummersbach geöffnet. Mit den ersten Ergebnissen wird ab 18.30 Uhr gerechnet, das vorläufige amtliche Endergebnis wird gegen 20.30 Uhr erwartet.

Im Sitzungsraum des Erdgeschosses im Kreishaus werden die aktuell eingehenden Ergebnisse auf

eine Leinwand projiziert und erläutert. Zudem sind die Ergebnisse aus den kreisangehörigen Städten und Gemeinden an Bildschirmen im Kreishausfoyer abrufbar. Dort erhalten Sie gerne auch gezielt Einzelauskünfte.

Die Ergebnisse der Bundestagswahl aus den Wahllokalen im Oberbergischen Kreis können interessierte Bürgerinnen und Bürger am Wahlabend bei der Kreisverwaltung auch telefonisch unter der Rufnum-

mer 02261 88-7370 erhalten. Des Weiteren werden die Wahlergebnisse aus dem Oberbergischen Kreis unmittelbar nach Eingang bei der Kreisverwaltung ins Internet gestellt.

Während des Wahltags sind die Ergebnisse über die Internetseite www.obk.de/wahlergebnis abrufbar. Ausführliche Hintergrundinformationen zum Thema Wahlen erhalten Sie bereits jetzt auf www.obk.de/wahlen.



Mädchen Mut zu MINT machen

Expertin sieht Nachholbedarf, um mehr junge Frauen für MINT-Berufe zu begeistern

Mädchen können kein Mathe: Stereotype wie diese und ein Mangel an Vorbildern tragen dazu bei, dass sich nur wenige Frauen für eine Karriere in den sogenannten MINT-Berufen entscheiden, so werden die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik zusammenfassend genannt. Unter den MINT-Ausbildenden liegt der Anteil von Mädchen und jungen Frauen nur bei elf Prozent. Dabei gilt es gerade in diesen Berufen, viele offene Stellen zu besetzen und die Diversität von Teams zu erhöhen, um großen Problemen wie dem Klimawandel zu begegnen.

Der Feuerlöscher und die Strumpfhose

„Diversität ist unverzichtbar, um verschiedene Perspektiven einzubringen und Kreativität zu

fördern. Nur so schaffen wir die besten Voraussetzungen für dringend benötigte wissenschaftliche Fortschritte, etwa im Kampf gegen künftige Pandemien oder den Klimawandel“, erklärt etwa Camila Cruz Durlacher, Global Vice President R&D Operations bei 3M. Die gebürtige Brasilianerin nennt ein Beispiel aus der Praxis. Einer der Kunden des Unternehmens hatte ein neues Auto entwickelt und festgestellt, dass nur Männer es kauften. Durch Recherchen und Interviews mit Frauen fand man den Grund: Frauen mochten das Modell nicht, weil sie sich am Feuerlöscher unter dem Fahrersitz ihre Strumpfhosen zerrissen. Das nur aus Männern bestehende Designteam hatte dies überse-

hen. „Wenn Unternehmen ihre Kunden verstehen und besser mit ihnen kommunizieren möchten, müssen sie die Vielfalt am Markt auch innerhalb des Unternehmens widerspiegeln“, rät Cruz Durlacher. In Deutschland sei der Anteil von Frauen in MINT-Berufen mit rund 16 Prozent noch sehr niedrig, in ihrer brasilianischen Heimat läge er bereits bei 25 Prozent.

Frauen zu MINT-Berufen motivieren und sie unterstützen

Bildungseinrichtungen, Politik, Medien und auch Unternehmen sind nach Ansicht von Cruz Durlacher in der Pflicht, Vorbilder für Frauen zu fördern und sichtbar zu machen. „Bei unserem Unternehmen liegt die Frauen-

quote im Bereich Forschung und Entwicklung in Deutschland bei 29 Prozent. Wir wollen aber noch mehr Frauen und Mädchen für eine Karriere im MINT-Beruf begeistern und Frauen, die in diesem Beruf tätig sind, bei ihrer Karriere unterstützen“, so Cruz Durlacher. Dazu diene etwa das Engagement beim Girls’ Day sowie die interne Förderung durch das Programm „Technical Women’s Leadership Forum“, bei dem Frauen aus technischen Berufen über ihre Themen diskutieren und darüber, wie sie sich gegenseitig unterstützen können. Das zweite interne Programm sind Lean-In-Circles, spezielle Plattformen für Frauen. (DJD)

50% Rabatt auf alle vorrätigen Sonnenbrillen

Ray Ban Jette Vogue
Marc Cain Fossil Police

moderne Augenoptik

Brillen
Kontaktlinsen

HORN e.K.

Inh. Ralf Gladbach

Siegburger Str. 1 - 51491 Overath - Tel: 02206 - 4611
info@augenoptik-horn.de - www.augenoptik-horn.de

AZURIT Gruppe

KOHLLEGE GESUCHT!

Für unser AZURIT Seniorenzentrum Altes Kloster in Much suchen wir Sie (m/w/d), in Vollzeit, als engagierte(n) ...

KOCH / KÖCHIN (FACHKRAFT KÜCHE)

Bewerben Sie sich jetzt und überzeugen Sie sich von AZURIT als attraktiven Arbeitgeber!

Wir freuen uns auf Sie!

AZURIT Seniorenzentrum Altes Kloster
Ansprechpartner: Küchenleiterin Catrin Färfers
Klosterstraße 6 · 53804 Much
02245 600079-908 · c.faerfers@azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de

Sich nicht auf dem falschen Fuß erwischen lassen

MS-Office-Kenntnisse sind in Jobinterviews fast immer ein wichtiges Thema

In der heutigen Arbeitswelt sind Kenntnisse in Office-Anwendungen wie Microsoft Word, Excel und PowerPoint nicht nur vorteilhaft, sondern oft eine Grundvoraussetzung, um sich erfolgreich auf Jobs bewerben zu können.

Diese Programme sind aus den meisten Büroumgebungen nicht mehr wegzudenken und bilden das Rückgrat vieler täglicher Aufgaben und Prozesse. Aktuelle Statistiken zufolge arbeiten mehr als 80 Prozent aller deutschen Unternehmen mit Microsoft Office. Mehr als 90 Prozent aller Stellenausschreibungen verlangen digitale

Fähigkeiten, zu denen auch Kenntnisse in MS Office gehören. Sie ist die am häufigsten geforderte digitale Kompetenz in Stellenanzeigen weltweit.

Diskrepanz zwischen behaupteten und tatsächlichen Kenntnissen

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sollten und müssen deshalb fundierte Kenntnisse in diesen Software-Anwendungen besitzen. Viele Bewerber - einige Studien gehen von bis zu 75 Prozent aus - „dehnen“ allerdings die Wahrheit, um einen besseren Eindruck zu hinterlassen.

Die übertriebene Darstellung eigener Word- oder Excel-Kenntnisse mag wie eine erfolgversprechende Strategie aussehen - sie rückt den Kandidaten oder die Kandidatin aber in ein schlechtes Licht, wenn sie auffliegt. Und die Gefahr ist groß: Arbeitgeber setzen mittlerweile oft auf Tests, um die tatsächlichen Fähigkeiten der Bewerber zu überprüfen.

Weiterbildung als Schlüssel zum Erfolg

Jobsuchende, die sich unsicher in Office-Anwendungen fühlen, sollten daher über eine Weiterbildung nachdenken. Diese wird in



Echter Durchblick statt Chaos: Schulungen in MS Office sind ideal für alle, die sich auf Bürojobs bewerben wollen. Foto: DJD/IBB/ BullRun - stock.adobe.com

unterschiedlichen Intensitätsstufen angeboten, vom Einsteiger- bis zum Profikurs. Einer der größten Bildungsträger in Deutschland, das Institut für Berufliche Bildung (IBB), hat mehr als 60 verschiedene Online-Kurse im Programm, alle Infos: www.ibb.com. Diese Fortbildungen können kostenlos sein: Wer arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht ist, kann von der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter einen Bildungsgutschein erhalten, mit dem die gesamte Finanzierung gesichert ist. Auch andere Unsicherheiten - etwa bei PC-Grundlagen, Deutsch oder Mathe - können in Teilzeit- oder Vollzeitkursen beseitigt werden.

Tipp: Mut zur Lücke - oder im Vorfeld Lücken schließen

Arbeitgeber schätzen nicht nur Bewerber, die über fundierte Kenntnisse in Office-Anwendungen verfügen, sondern auch Ehrlichkeit und Offenheit. Eine Aussage wie „In Excel bin ich noch nicht so fit, aber ich mache gerade eine Weiterbildung“ wird von Arbeitgebern deutlich lieber gehört als der Satz „Da bin ich Profi“, der sich im Arbeitsalltag dann als falsch herausstellt. Hier gilt das Motto: Mut und Offenheit zur Wissenslücke - oder besser noch im Vorfeld Lücken schließen. (DJD)



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist Nümbrecht Aktuell



Prima Klima. Natur pur.



Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im **OBERBERGISCHEN KREIS**

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)** oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

Mit frischem Wissen in die Führungsposition
Berufsbegleitender Fernlehrgang im Gesundheits- und Sozialwesen

Egal, ob Krankenhaus, Kur-Einrichtung oder Kurzzeitpflege: Unternehmen des Gesundheitswesens und der Sozialwirtschaft müssen immer wirtschaftlicher denken. Daher stellen sie hohe Anforderungen an die Qualifikation ihrer Fach- und Führungskräfte. Wer hier bestehen und auch weiter vorankommen möchte, kann sich mit einem Fernlehrgang zum/zur Geprüften Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen fortbilden und sich somit gute Karrierechancen sichern.

Inhaltlich weiterkommen

Der Fernlehrgang, der an der IHK-Akademie Koblenz angeboten wird, ist eine Kombination von Selbstlernphasen mit intensiver Betreuung durch Tutoren und Tutorinnen sowie ergänzenden Präsenzveranstaltungen. Die Teilnehmenden erlangen tief reichende Fachkenntnisse in den Bereichen der Gesundheits- und Sozialpolitik, der Sozialgesetzgebung, des (Sozial)-Marketings und der Öffentlichkeitsarbeit. Sie lernen, eigenständig komplexe fachliche und verantwortliche Aufgaben in entsprechenden Unternehmen und Einrichtungen wahrzunehmen, darunter zum Beispiel Planung, Führung, Organisation und Controlling. Dazu gehört auch, Unternehmensziele und -strategien zu entwickeln und auszugestalten, unternehmerische Entscheidungen umzusetzen und Finanzierungs- und Investitionskonzepte zu erarbeiten.

Das bringt ihnen Vorteile auf dem Arbeitsmarkt: Die Absolventen des Lehrgangs können Führungsaufgaben in vielen Einrichtungen übernehmen, etwa in Krankenhäusern und Kliniken, Gesundheitszentren, Reha- und Kureinrichtungen, Wohn- und Pflegeheimen, Trägerorganisationen bei ambulanten Pflegediensten, Transport- und Rettungsdiensten, in der Beratung und Koordinierung oder in Verbänden,

Mitarbeiter / Mitarbeiterin (m/w/d)
Team Hauswirtschaft / Reinigung (Minijob)



Nümbrecht



Teilzeit



Befristet bis zum
31.12.2025



ab sofort



Bewerbungsschluss:
17.02.2025

Für unsere **Bildungsstätte Nümbrecht** suchen wir Sie auf **Minijobbasis für Arbeitseinsätze hauptsächlich einmal pro Woche, i. d. R. freitags**, zunächst **befristet bis zum 31.12.2025**. Die Bildungsstätte hat in der Regel von Montag bis Freitag geöffnet

- Reinigungsarbeiten in den Übernachtungszimmern und in allen öffentlichen Bereichen durchführen
- Wäschereiarbeiten und Sonderreinigungen durchführen
- Pflanzen im Innenbereich pflegen
- Aufträge im Rahmen von Sonderveranstaltungen übernehmen

Voraussetzungen: Abgeschlossene tätigkeitsnahe Berufsausbildung oder Berufserfahrung im Hauswirtschaftsbereich bzw. in der Gebäude-/Unterhaltsreinigung

Neugierig? QR-Code scannen für die detaillierte Stellenausschreibung.

Für Fragen steht Ihnen die Bildungsstättenleiterin Frau Corinna Muchow,
Tel.: 06131/802-13735, gerne zur Verfügung.



Mehr Infos unter bghm.de/karriereportal/stellenangebote

Krankenkassen und Versicherungen. **Berufsbegleitende Weiterbildung** Als Kursvoraussetzung müssen die Teilnehmenden eine einschlägige Berufspraxis nachweisen, deren Dauer von der Art ihres Ausbildungsabschlusses abhängig ist. Nähere Informationen dazu fin-

det man auf www.ihk-akademie-koblenz.de. Abgeschlossen wird die Fortbildung mit der entsprechenden Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer. Der gesamte Fernlehrgang läuft berufsbegleitend über 18 Monate inklusive Lernpausen. Pro Woche

sollte man rund sieben Stunden Zeitaufwand einplanen. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren können mit dem Aufstiegs-Bafög gefördert werden. Dieses besteht vermögensunabhängig aus einem Zuschuss und einem zinsverbilligten Darlehen. (DJD)



Wir suchen DICH!



Verstärkung gesucht!



Bürokraft (m/w/d)

Rechnungswesen in Vorbereitung für den Steuerberater
OP-Führung
Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

4,5 Tage/Woche
Ansprechpartner: Sven Höck / 02245/60658

Nümbrecht aktuell | 47. Jahrgang | Nr. 3 | Freitag, 14. Februar 2025 | Kw 7 | Rautenberg Media

21

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 28. Februar 2025
Annahmeschluss ist am:
24.02.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

NÜMBRECHT AKTUELL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Nümbrecht
Bürgermeister Hilko Redenius
Hauptstraße 16 · 51588 Nümbrecht
· Politik

CDU Thomas Hellbusch
SPD Sandra Wendt
FDP Dominik Trautmann
WGHL Rainer Galunder
Bündnis 90 / Die Grünen Marie Brück
GUD Wilhelm Weber

Kostenlose Haushaltsverteilung in Nümbrecht. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Me-
dia 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde
Nümbrecht. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen
nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine
freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spie-
geln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre
Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg
Fon 02241 260-134 o. 02241 260-144
s.demand@rautenbergberg.media
d.luehrmann@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

nuembrechtaktuell.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen.

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

privat

kaufe Porzellan, Gläser, Rollatoren,
Hörgeräte, Pelze, Schmuck, Instrumen-
te etc. seriöse Abwicklung
Tel.: 0152/29684235

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

Gesuche

An- und Verkauf

ANKAUF VON :

Geschirr, Porzellan, Zinn, Schmuck,
Uhren aller Art, Münzen auch kom-
plette Sammlungen, komplette Haus/
Wohnungsaufösungen, Kleidung,
u.s.w Schnelle und Seriöse Abwick-
lung. Richter 01784885718

Designerin kauft Pelzmäntel aller Art

sowie Damen- und Herrenbekleidung.
Tel: 0163 240 5663 oder
02205 94 78 473

Sammler

Sammler sucht !

Antik-Trödel-Kurioses! Silberbesteck,
Römerglas, Bleikristall, Briefmarken,
Blechspielzeug, Bronze-/Porzellanfiguren,
Teppiche, Gemälde, Militaria, Fernglä-
ser, Uhren aller Art, Schmuck, Zahngold.
Wohnungsauflösung&Entrümpelung für
fairen Preis.

Herr Kier: 0174 3698139



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Neues vom Kneipp-Verein

Stärken des Immunsystems

Die Hydrotherapie (Wasseranwen-
dungen) nach Kneipp regt das Im-
munsystem schon bei Kindern an.
Wassergüsse u. a. stärken die Ab-
wehrkräfte und können so zu weni-
ger Krankheitstage bei Kita-Kindern
und Schülern führen. Mit dem aus-
führlichen Studienergebnissen ist im
Frühjahr 2025 zu rechnen. Unser Ver-
ein wird zur Vorbeugung darüber im
Rahmen von Elternversammlungen
der Kitas und Grundschulen infor-
mieren. Dass viele Kinder nicht
schwimmen können, ist alarmierend
und damit auch ein Arbeitsfeld für
uns alle. Mit unserem neu gewähl-
ten Vorstand wollen wir darüber hin-
aus auch bei anderen Gesundheits-
themen mit bewährten Unterstüt-
zungen und auch mit neuen Ansät-
zen Hilfen anbieten, so z. B. mit un-
serem Vorstandsmitglied Sabine
Pape. Als Therapeutin für mentales
Training, Entspannungs- und Ge-



**Sabine Pape: Vorstandsmitglied Im
Kneipp-Verein Much**

sundheitslehre verbindet sie thera-
peutisches Wissen mit neuen und
qualitativ hochwertigen Entspan-
nungstechniken, um so Körper, Geist
und Seele in Einklang zu bringen:
„Kneipp-Element Ordnung“ oder
neudeutsch: Balance.

Ab 1. März finden regelmäßige Infor-
mationsabende, Workshops, Semi-
nare und Kurse statt.

Dabei haben Interessierte die Mög-
lichkeit, sich über Themen rund um
Gesundheit, Wellness und Selbstfür-
sorge auf allen Ebenen zu informie-
ren und Anwendungen zu erlernen
oder auszuprobieren, so Entspan-
nungsmassage, Aromamassage,
Rückenmassage und therapeuti-
sche Ölanwendungen. Du findest
Sabine unter www.mental-gesund-bleiben.de oder auch auf Instagram:
[sabinepape.reinetropfen](https://www.instagram.com/sabinepape.reinetropfen).

Da weitere fachkundige Vorstands-
mitglieder zu uns gestoßen sind, pla-
nen wir - der Kneipp-Verein, wieder
regelmäßige Abendtermine.

Mehr dazu in Kürze. Sie können ge-
spannt sein.

Bleiben Sie gesund!
Alfred Haas, Vorstand
Bürgermeister IR

Zahle Bares für Wahres

Kaufe

**Alle Pelze & Antiquitäten,
Teppiche, Schmuck,
Münzen, Kristall, alte
Möbel, Briefmarken,
Bücher, Bekleidung,
Näh-Schreibmaschine,
Porzellan, Schallplatten,
Gemälde, etc.
Seriöse, deutsche Firma!
Tel. 0178/1513151**

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

HAI HA 12.1

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

Famil. Med. Preis variiert nach Auflage der Zeitung

22

Nümbrecht aktuell | 47. Jahrgang | Nr. 3 | Freitag, 14. Februar 2025 | Kw 7 | nuembrechtaktuell.de/e-paper

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 14. Februar

Die Bären Apotheke

Nümbrecht Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Samstag, 15. Februar

Adler-Apotheke

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Sonntag, 16. Februar

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Montag, 17. Februar

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

Dienstag, 18. Februar

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633

Mittwoch, 19. Februar

Aesculap-Apotheke

Bahnhofstraße 16, 51597 Morsbach, 02294327

Donnerstag, 20. Februar

Bröltal-Apotheke OHG

Brölstraße 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171

Freitag, 21. Februar

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Samstag, 22. Februar

Adler Apotheke

Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Sonntag, 23. Februar

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Montag, 24. Februar

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Dienstag, 25. Februar

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Mittwoch, 26. Februar

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Straße 99, 51645 Gummersbach, 02261/77297

Donnerstag, 27. Februar

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262/701464

Freitag, 28. Februar

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Samstag, 1. März

Die Bären Apotheke

Nümbrecht Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Sonntag, 2. März

Homburgische Apotheke

Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

(Angaben ohne Gewähr)



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arzttrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

TRIUMPH
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 915 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder

Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de

Fachkräfteoffensive Nordrhein-Westfalen

zdi-Netzwerk investMINT Oberberg erhält Förderung für naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchs

Mehr als 100 Labore im ganzen Land und über 5.000 Partner aus Wissenschaft, Wirtschaft, Schule und Politik haben sich im Netzwerk Zukunft durch Innovation.NRW (zdi.nrw) zusammengeschlossen, um Kindern und Jugendlichen Lust auf Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu machen. Gerade im naturwissenschaftlich-technischen Bereich ist der Bedarf an Fachkräften groß. Das gilt für Umwelttechnikerinnen und -techniker ebenso wie für Entwicklerinnen und Entwickler von KI-Tools oder Quantencomputern. In zdiLaboren, -Werkstätten und -Kursen erfahren Kinder und Jugendliche unter qualifizierter Anleitung außerhalb der Schule, wie spannend MINTFächer sind und welche praktischen Probleme sich mit Naturwissenschaften und Technik lösen lassen. Die Angebote der zdi-Netzwerke reichen von spielerischen Lernerfahrungen bis zu anspruchsvollen Aufgaben, die bei der Berufsorientierung oder Wahl des Studienfachs helfen. Im Netzwerk Oberberg stehen beispielsweise Coding, Robotik und Virtual Reality auf dem Kursplan. Im zdi-Schülerlabor am Berufskolleg Dieringhausen simulieren Schulklassen einen Tag lang im Rahmen der Studien- und Berufsorientierung ein produzierendes Gewerbe; inklusive Forschung und Entwick-



Wissenschaftsministerin Ina Brandes überreicht den Förderbescheid an Birgit Steuer, Leiterin des Bildungsbüros Oberberg und der Koordinator des zdi-Zentrums investMINT Oberberg, Bastian Thelen. Foto: MKW NRW/Ralph Sondermann

lung sowie die Produktion von Kunststoffprodukten. Das Land Nordrhein-Westfalen fördert das zdi-Netzwerk investMINT Oberberg nun mit insgesamt rund 225.000 Euro über fünf Jahre und ermöglicht dadurch die strategische Programmstärkung und die Erweiterung des Netzwerkes. Das Geld soll im zdi-Zentrum

investMINT Oberberg dafür genutzt werden um das Netzwerk im Kontext der regionalen Fachkräftesicherung noch tiefer zu verankern. Anke Koester, Leiterin Amt für Schule und Bildung, dem Träger des zdi-Zentrums investMINT Oberberg: „Die Unterstützung durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft ist für uns ein entscheidender Impuls, um die Netzwerkerweiterung im Bereich der MINT-Förderung weiter voranzutreiben. Einen besonderen Fokus werden wir dabei auf den Bereich der digitalen Bildung legen und gemeinsam mit dem Medienzentrum Oberberg die dafür notwendigen Strukturen und Angebote schaffen. Unser Ziel ist es, durch eine engere Zusammenarbeit mit Schulen, Unternehmen und regionalen Partnern, die MINT-Bildung in der Region nochmals zu stärken und so einen wert-

vollen Beitrag zur Nachwuchsförderung und Fachkräftesicherung leisten.“ **Hintergrund zdi-Netzwerke** Zukunft durch Innovation.NRW (zdi.NRW) ist mit über 5.000 Partnerschaften aus Wissenschaft, Wirtschaft, Schule, Politik und Gesellschaft europaweit das größte Netzwerk zur Förderung des MINT-Nachwuchses. Ihre MINT-Angebote gibt es in Nordrhein-Westfalen in allen Kreisen und kreisfreien Städten. In den vergangenen knapp 20 Jahren hat zdi.NRW weit über zwei Millionen junge Menschen erreicht. Über 100 der sogenannten „zdi-Schülerlabore“ eröffnen die Möglichkeit, praktische Erfahrungen an hochwertig ausgestatteten außerschulischen MINT-Lernorten zu sammeln und Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu entwickeln.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Waldbröl + 5 km Umkreis
Für einen Kunden suchen wir ein Zweifamilienhaus mit Garten, Grundstücksgröße ab 700 m² und mind. 6 Zimmern, eine dörfliche Lage wäre ideal.
Preis: offen

Nümbrecht / Zentrumsnähe
Nettes Ehepaar sucht eine helle 3-Zi-Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse und fußläufigen Einkaufsmöglichkeiten, Wfl. ca. 100 m².
Preis: offen

Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00